



Weihnachtsmarkt Und die Menschen dahinter

<https://pixabay.com/images/id-4705882/>

Events im neuen Jahr In und um Aschaffenburg

Der Aschaffener Weihnachtsmarkt – bis vor zwei Jahren war dieser ein fester Bestandteil der Vorweihnachtszeit. Jetzt, nach zwei Jahren Coronapause, freuen sich sowohl Standinhaber, als auch Besucher, endlich wieder den Weihnachtsmarkt besuchen zu können. Und so gibt es in diesem Jahr wieder um die 60 Verkaufsstände, an denen Schmuck, warme Winterkleidung, Speisen und Getränke und viele andere tolle Sachen angeboten werden.

Peter Michel ist einer der Standinhaber und seit über 40 Jahren im Weihnachtsmarktgeschäft. An seinem Stand „Zucker Michel“ verkauft er süße Leckereien wie Lebkuchenherzen oder gebrannte Mandeln, gerne auch mit verschiedenen Überzügen. Die Coronapandemie habe seinen Betrieb, wie er sagt, „sehr weit zurückgeworfen“ und die Zeit sei sehr anstrengend gewesen. Er benötigte Hilfe vom Staat – die er auch bekam – um über die Runden zu kommen. Nun muss er das geliehene Geld zurückgeben, was nicht unbedingt leichter ist. Immerhin fehlen ihm, wie vielen Betriebsinhabern, die Einnahmen der vergangenen zwei Jahre.

Wenn die Weihnachtszeit vorbei ist, macht sich der „Zuckermichel“, der nach eigenen Aussagen auch über die Landesgrenze hinweg bekannt ist, daran, seinen Wagen zu restaurieren. So ist er bestens für den April vorbereitet. Denn dann beginnt die Jahrmarktsaison.

Anders sieht es bei dem Häuschen von „Candela Kerzenhaus“ aus. Hier werden wunderschöne, bunte Leuchtgläser für Teelichter, aber auch verschiedene Arten von Kerzen verkauft. Dieser Stand ist ebenso schon seit Jahren ein fester Bestandteil des Weihnachtsmarktes in Aschaffenburg. Doch dieses Häuschen ist nicht auf Jahrmärkten vertreten. Wenn es nach Weihnachten nicht mehr gebraucht wird, wird es abgebaut und bis zum nächsten Jahr untergebracht. Wer jedoch in der Zwischenzeit ein Teelicht dieses Standes kaufen möchte, kann dies auch von zuhause aus tun. Es sind nämlich alle Produkte der Candela Präsente GmbH mit Sitz in Mainaschaff. Das Gewerbe verfügt über einen Onlineshop, in welchem ebendiese Kerzen etc. zum Verkauf stehen.

Durch diesen Onlineshop hat die Coronapandemie nicht sehr große Auswirkungen auf das Unternehmen gehabt. Zwar fehlten hier die Einnahmen aus dem Weihnachtsmarktgeschäft, diese konnten aber gut durch die Verkaufsplattform im Internet ausgeglichen werden.

Zum Schluss sei Peter Michel vom Stand „Zucker Michel“ und der Verkäuferin, die ungenannt bleiben möchte, von „Candela Kerzenhaus“ gedankt, die sich freundlicherweise zu einem kurzen Interview zur Verfügung gestellt haben. Vielen Dank!

Von Tess von Böhl

Das Jahr 2022 ist bald zu Ende. Dieses Jahr konnten aber trotz Corona wieder viele Feste und Events stattfinden, die in den letzten Jahre leider abgesagt werden mussten.

Jeden Mittwoch und Samstag von 7 bis 13 Uhr bieten auf dem Wochenmarkt bis zu 50 Händler aus der Umgebung ihre Waren an. Man findet Lebensmittel aller Art, besonders beliebt sind aber frisches Obst und Gemüse, und Fisch. Blumen gehen aber auch oft über die Verkaufstheke. In den Sommermonaten wird dort sehr viel Wein verkauft.

Vom 16.06. bis zum 27.06.2022 hat das jährliche Volksfest stattgefunden. Dieses ist mit ca. 500.000 Besuchern das Größte im südöstlichen Rhein-Main Gebiet. Es gibt dort viele unterschiedliche Fahrgeschäfte und Essensstände mit leckerem Essen und natürlich noch vielem mehr.

Am 08.07.2022 wurde an unserer Schule das Open-Air veranstaltet, bei dem „Alex im Westerland“ für gute Stimmung sorgte. Da es die letzten Jahre leider nicht stattfinden konnte, war die Vorfreude dieses Jahr umso größer. Für leckeres Essen war auch gesorgt und somit konnte einem tollen Tag nichts mehr im Weg stehen.

Jetzt in der Vorweihnachtszeit findet wieder der Weihnachtsmarkt statt, was die letzten Jahre leider nicht möglich war. Er begann am 23.11. und dauert noch bis zum 22.12.2022. Wenn man auf diesem ankommt, riecht man sofort den Duft von Glühwein und gebrannten Mandeln. Das verleitet einen ja praktisch dazu, auf dem Weihnachtsmarkt herumzuschlendern und etwas zu essen. Es können aber auch Produkte wie Kerzen oder Krippenzubehör gekauft werden, die verschenkt werden können.

Quelle: <https://www.tourist-aschaffenburg.de/erleben-entdecken/feste-maerkte-events.html>

Von Ida Wuschik



Tess von Böhl

Saisonales Rezept Zimtsterne backen - Improvisieren mit Keksteig

Ach ja, die Weihnachtszeit.. Lichterfunkeln, Weihnachtslieder und – natürlich – Plätzchen backen. Vanillekipferl, Butterplätzchen oder Kokosmakronen. Wir haben uns daran versucht, Zimtsterne zu backen. Und da wir es noch nie zuvor auch nur versucht hatten, wurde es umso spannender. blieb es also nur beim Versuch?

Nachdem wir uns ein Rezept (ihr findet es am Ende nochmal kurz und übersichtlich) und auch die jeweiligen Zutaten rausgesucht hatten, ging es los. Zuerst werden gemahlene Mandeln mit Puderzucker vermischt. Da wir jedoch nur 100g Mandeln anstatt 500g hatten, fing hier schon das erste Problem an: Durch das Angleichen der Menge der restlichen Zutaten brauchten wir nun 0,4 Eiweiße. Gut, dass aus Versehen eh gleich das ganze Eiweiß hineingekippt wurde. Des Weiteren wurde noch etwas Zimt hinzugegeben. Das ganze einmal etwas durchkneten und dann für 20 Minuten ruhen lassen. Nach dieser Wartezeit merkten wir, dass mehr als das Doppelte an Ei vielleicht nicht unbedingt förderlich war, denn unser Teig war sehr klebrig und hatte auch nicht die

gewünschte Konsistenz zum Keksausstechen. Also hieß es: Wieder improvisieren. Wir versuchten zunächst durch etwas mehr Puderzucker, den Teig knetbarer zu machen. Da das nicht unbedingt funktionierte, stiegen wir auf Mehl um. Naja, hat auch nicht so, wie erhofft, geklappt. Dann gibt es eben keine Zimtsterne, sondern Zimt-...ähm... Kreise. Dafür haben wir den Teig zu Kugeln geformt und dann auf dem Backblech etwas plattgedrückt, sodass unsere Plätzchen ungefähr 5mm hoch waren. Die wurden dann bei 150° Ober-/Unterhitze für 15 Minuten gebacken. Danach sahen sie irgendwie aus wie Chicken Nuggets.. irgendwas haben wir wohl falsch gemacht.. Zum Schluss ging es an den Zuckerguss. Das hat vergleichsweise gut funktioniert. Puderzucker in eine Schale geben und mit Zitronensaft vermischen, bis die gewünschte Zähflüssigkeit erreicht ist. Dann kann der Guss auf den Plätzchen verteilt werden und diese sind fertig. Unser Fazit: Einfachheit des Rezeptes: gegeben; unsere Backkompetenz: ausbaufähig; Geschmack: potentiell besser, wenn wir die Zutatenmengen genauer beachtet hätten☺

Zimtsterne Das Rezept in aller Kürze

Originalrezept (von Sallys Welt)	Unsere Variante
500g Mandeln (gemahlen)	100g Mandeln (gemahlen)
300g Puderzucker	60g (am Ende eher 70g (Puderzucker))
2 Eiweiß	0,4 (1) Eiweiß
2TL Zimt	0,4 (nach Gefühl) Zimt
2EL Mandelsirup	

Zuerst nur die Mandeln und den Puderzucker miteinander vermengen, danach auch die restlichen Zutaten dazugeben und gut durchkneten. Den Teig für 20 Minuten ruhen lassen. Dann auf einer bemehlten Unterlage ausrollen und ausstechen. Anschließend für 15 Minuten bei 150° Ober-/Unterhitze leicht braun backen. Für den Zuckerguss Puderzucker mit der passenden Menge an Zitronensaft verrühren. Dafür solange Zitronensaft hinzugeben, bis die gewünschte Konsistenz erreicht ist.

Von Tess & Lynn von Böhl

Guten
Appetit 

<https://pixabay.com/images/id-162141/>

Bücherrezensionen Was lohnt sich, gelesen zu werden...?

It ends with us von Colleen Hoover

Es ist wohl das Buch, das auf TikTok, Youtube etc. mit am meisten gelobt wird. Ist das verdient? Die Hauptprotagonistin Lily zieht nach dem Tod ihres Vaters, der ihre Mutter des Öfteren misshandelte, nach Boston, um sich dort ein neues Leben aufzubauen. Dort lernt sie Ryle kennen und das Liebesdrama nimmt seinen Lauf... Die Beziehung artet immer wieder aus und an vielen Stellen könnte sich ein anderer Handlungsverlauf gewünscht werden. Dennoch ist das Ende zufriedenstellend und „rettet“ das Buch gewissermaßen, wodurch es seinem Ruhm zumindest etwas gerecht wird. Ab 14 Jahren empfehlbar, teilweise ist es nichts für schwache Nerven.

Alea Aquarius 8 – Die Wellen der Zeit von Tanya Stewner

Es ist endlich wieder soweit. Seit Oktober gibt es den 8. und vorraussichtlich vorletzten Band der Alea Aquarius Reihe. Für alle, die schon seit Jahren der Geschichte von Alea, Lennox und Co. folgen, war dieser Band also eigentlich ein Muss. Jedoch kann man nicht unbedingt sagen, dass die die 18€ für dieses Buch gelohnt haben. Der 6. Band aus 2022 „Der Fluss des Vergessens“ kostete 19€, hatte mit 634 Seiten jedoch fast die doppelte Seitenanzahl. In den 378 Seiten von Band 8, die inhaltlich immer wieder von Sprach- und Verständigungsproblemen unter den Alpha Cru Mitgliedern durchkreuzt werden, kam nie ein wirklich guter Lesefluss auf. Das mag aber auch daran liegen, dass jährlich nur ein Buch erscheint und so Leser der ersten Stunde langsam aber sicher aus der Zielgruppe gewachsen sind. Für alle, die aber in dieser Zielgruppe liegen, also ab 9 Jahren, ist es ein schönes Buch mit tollen Fantasypassagen.

This is our show von Anne Lück

Dawn reißt von zuhause aus und fährt in die Stadt ihres Lieblingsautors: nach Liberton. Dort landet sie in einer Bar, dem Jax, in welcher sie übernachtet und am nächsten Morgen den abweisend und unnahbar wirkenden Barinhaber Silas um einen Job bittet. Sie findet Gefallen an den Drag-Queen-Abenden, die dort wöchentlich stattfinden. Mit der Zeit lernt sie die Leute drum herum und auch Silas besser kennen, der sich in ihrer Nähe doch nicht mehr ganz so unnahbar verhält. Es ist nicht das mitreißendste Buch, dennoch hat es eine nette Geschichte, die nicht zuletzt auch wegen eines unerwarteten Plottwists lesenswert ist. Ab 13 Jahren empfehlbar.

Von Tess von Böhl



Maria-Ward-Schule

Proteste im Iran Auch die MWS beteiligt sich

Könntest du dir vorstellen, auf der Straße verhaftet zu werden, weil du nicht die richtige Kleidung trägst? Hier in Deutschland ist dies nicht der Fall, doch im Iran ist für Frauen die Kleidungswahl und auch Tragweise überlebenswichtig.

Die 22-jährige Kurdin Jina Mahsa Amini beispielsweise starb aus diesem Grund. Nun gehen viele Menschen innerhalb und außerhalb des Irans auf die Straße, um einerseits zu zeigen, dass sie für den Wunsch nach besser gewährleisteten Rechten der Frauen im Iran eintreten, aber auch, um zu versuchen zu helfen, damit irgendwann iranische Frauen mehr Freiheit und Selbstbestimmungsrecht haben.

Im Land selbst ist sogar Protestieren schon ein hohes Risiko. Daher benötigt die Bewegung

internationale Unterstützung, um das Ziel von mehr Freiheit zu erreichen.

Wir als Schule engagierten uns, indem wir uns am Morgen des 21. Novembers mit (Handy-) Taschenlampen auf den Pausenhof in Form des Slogans „FRAU – LEBEN – FREIHEIT“ stellten. Währenddessen wurde das Lied „Another Love“ von Tom Odell gespielt, bei dem viele Schülerinnen mit einstimmten.

So versuchten wir alle zusammen als Schule, unseren Beistand und Unterstützung auszudrücken. Vielleicht konnten wir ja wirklich etwas dazu beitragen, dass den Frauen im Iran geholfen wird.

Von Lynn von Böhl

Spendenaktion Für den Verein Grenzenlos

„Der beste Weg zur Vollkommenheit zu gelangen ist, sich in kleinen Dingen alle Mühe zu geben.“

Getreu dem Motto von Mary Ward (1585-1645), engagierten sich auch in diesem Schuljahr 2022/23 die Schülerinnen der MWS an einer Weihnachtsaktion. Das Ziel: die eigene Weihnachtsfreude auch an diejenigen zu teilen, die besonders an diesem Weihnachten bedürftig und allein sind.

Dabei sammelten unsere Schülersprecherinnen mithilfe von großzügigen und hilfsbereiten Schülerinnen und Lehrer*innen alltäglich brauchbare Hygieneartikel. Die 20 prallgefüllten Kisten wurden anschließend am 15.12.2022 stellvertretend von den Schülersprecherinnen der MWS an den 1998 gegründeten Verein Grenzenlos aus Aschaffenburg übergeben. Seine erfolgreiche Präsenz in Aschaffenburg genießt der Verein vor allem durch einige Hilfs-Projekte wie „Café Grenzenlos“ oder das „Kaufhaus Grenzenlos“, bei denen vor Ort den Menschen geholfen wird, die von Armut betroffen und auf Hilfe angewiesen sind. Wir bedanken uns abermals bei allen, die fleißig gespendet haben. Wir hoffen, dass die Unterstützung unserer MWS einigen Bedürftigen zu Weihnachten Hilfe und Freude schenkt.

Von der SMV



Maria-Ward-Schule

Impressum



Und jetzt bist Du gefragt:

Hast du ein Hobby, von dem Du anderen erzählen möchtest? Engagierst Du dich für eine gute Sache und möchtest Andere motivieren, auch mitzumachen? Oder möchtest Du einfach mal etwas loswerden? Dann schreibe uns über Teams ☺ <3

Redaktion: Tess von Böhl (10b), Lynn von Böhl (8b),
Ida Wuschik (10b)

Gestaltung: Tess von Böhl

Korrektur: Frau Banhold

Vorlage von Word